



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Kurtzes Handtbüchlein/ vnd Experiment/ vieler Artzneyen/
durch den gantzen Körper des Menschens/ von dem
Haupt biß auff die Füß**

Ryff, Walther Hermann

Straßburg, Anno M.DC.XIV.

Wysen Zeitlosen/ oder Vchtblumen.

urn:nbn:de:hbz:466:1-43769

Das Ander Buch.

elyxir

rem safft also warm vber geichlagen / heilet die Wunden / vnd die zerhawenen Spannaden wieder zusammen.

Der massen vbergelegt / ist gut den Kindbetterin zu den geschwollenen Brüsten / heilet vnd zertheilet auch Knollen / Beulen / doch soll man Wicken oder Bonnenmel darunder mischen / vnd pflasters weiß vberlegen / zeucht auch Dorn vnd Pfeil auß dem Leibe.

Des gleichen pflasters weiß mit Honig vermischt / heilet die verzuckten Glyder zusammen.

Wysen Zeitlosen / oder Becht blumen.



Siese wurzel vnd blumen sollen zu Feiner Arzney inn Leib gebraucht werde / dann sie bringen grossen schaden vnd den tod / darfür seye männiglich gewarnet.

Die wurzel zerstoffen / Lusserlichen aufgelegt / mileret vnd hindertreibet grossen schmerzen / mit Honig vnd Gerstenkleyen zerstoffen vñ vbergelegt zeucht auß in Furzen stunden / spreussen / dornbaum vnd pfeil.

Die

Von allerhand Art. Das Ander Buch.

Die Wazzei mit Bohnen vnd Weizenmel vnd Honig vermengert vnd vbergelegt / erweicht alle harte Geschwår / die sonst von keiner Kunst mögen erweicht werden. Bringet also gemint die verruckte Glieder widerumb zu recht. Mit Esig vnd Tresselsamen zerubet vnd vbergestrichen / reiniget alle flecken der Haut / als Bittermäler vnd anders.

Ende des Andern Buchs.



Experi.